

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt		12-M-EW-161-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Arbeitsmarktökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Migration ist zu einem zentralen Thema in der politischen und öffentlichen Debatte auf der ganzen Welt geworden. Daher befassen sich Wirtschaftswissenschaftler zunehmend mit der Untersuchung der Determinanten und Folgen der Migration, da diese einen erheblichen Einfluss auf die Aufnahme- und Herkunftsländer hat. Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Schlüsselkonzepte der Migrationsökonomie und behandelt die folgenden Themen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Migrationsentscheidung und Formen der Migration</li> <li>2) Auswirkungen der Migration auf Beschäftigung und Löhne</li> <li>3) Auswirkungen der Migration auf Einstellungen und politische Ökonomie</li> <li>4) Integration und Integrationspolitiken</li> <li>5) Migration von Flüchtlingen</li> <li>6) Auswirkungen der Auswanderung</li> </ol> <p>Am Ende des Kurses sind die Studierenden mit den grundlegenden theoretischen und empirischen Konzepten auf dem Gebiet der Migrationsökonomie vertraut. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Verständnis der Identifizierung von kausalen Effekten und der Fähigkeit, Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Analysebereichen herzustellen.</p> <p>Der Kurs besteht aus Frontalunterricht zu den grundlegenden theoretischen und empirischen Instrumenten sowie aus der sorgfältigen Lektüre einiger der wichtigsten wissenschaftlichen Artikel zu den genannten Themen (eine Leseliste wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt). Am Ende des Semesters werden die Studierenden die Möglichkeit haben, ihre Hausarbeiten zu präsentieren.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Solide Kenntnisse in Mikroökonomie und Ökonometrie sind erforderlich.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
20 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master International Economic Policy bzw. Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für andere Studienfächer werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die falls die Nachfrage das Angebot übersteigt, per Losverfahren zugeteilt werden.		

<b>weitere Angaben</b>
--
<b>Arbeitsaufwand</b>
150 h
<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Master (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2016) Master (1 Hauptfach) Business Management (2015) Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2016) Master (1 Hauptfach) International Economic Policy (2015) Master (1 Hauptfach) China Language and Economy (2016) Master (1 Hauptfach) Angewandte Humangeographie (2017)